

Felix Meyer

"Seele"

Visit "[Seele](#)" on MotoLyrics.com

Lass deinen Müßig ruhig in der U-Bahn stehen
Und irgendwie ganz aus Versehen
Ein feiner Schmerz im Handumdrehen.

Das alte Lied vom Leben auf und nieder
Kommt bestimmt noch vor dem Frühling wieder.
Böse Menschen kennen nur schlechte Lieder.

Lass deine Finger aus meiner Seele,
Nimm die Steine aus deinen Schuhen,
Komm wir sehen am Fenster dem Tag beim
Vorbeigehen zu.
Schenk mit mein Glas voll und dann erzähle,
Was hat weshalb womit zu tun.
Komm wir hören den Nachbarn beim Hassen und
Lieben zu.

Lass dir die Zweifel auf der Zunge vergehen,
Einen besten Freund durchs Dunkel gehen,
Nur ein blöder Spruch beim Wiedersehen.

Du behauptest felsenfest, so war das nicht,
Erwartungen im Neonlicht,
Dass irgendwas zusammenbricht.

Lass deine Finger aus meiner Seele,
Nimm die Steine aus deinen Schuhen,
Komm wir sehen am Fenster der Nacht beim
Vorübergehen zu.
Schenk mir mein Glas voll und dann erzähle,
Was hat weshalb womit zu tun.
Komm wir hören die Nacht lang den Vögeln beim
Fliegen zu.

Lass deine Finger aus meiner Seele,
Nimm die Steine aus deinen Schuhen,
Komm wir sehen am Fenster dem Tag beim vorbei
gehen zu.
Schenk mir mein Glas voll und dann erzähle,
Was hat weshalb womit zu tun.
Komm wir hören den Nachbarn beim Hassen und

Lieben zu.

Lass deine Finger aus meiner Seele,
Nimm die Steine aus deinen Schuhen,
Komm wir sehen am Fenster der Nacht beim Zu-Ende-
gehen zu.
Schenk mir mein Glas voll und dann erzÄhle,
Was hat weshalb womit zu tun.
Komm wir hÄren die Nacht lang den VÄngeln beim
Fliegen zu.

Lass morgen irgendwo ein GlÄck geschehen,
Deine liebsten Feinde alt aussehen,
Ein feiner Schmerz im Handumdrehen.

Visit [Felix Meyer](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.